

## Schutzkonzept für SoVa 2023:

*Wozu dieses Dokument?*

*Die vielen Fälle (nicht nur) sexualisierter Gewalt, die in Kirche und Gesellschaft geschehen sind und noch immer geschehen, zeigen aber, dass sichere Orte auch in der Jugend(verbands)arbeit keine Selbstverständlichkeit sind. Wir müssen uns immer wieder neu darum bemühen, solche sicheren Orte zu schaffen.*

*Die Sommerversammlung der J-GCL, die dieses Jahr zum ersten Mal stattfindet, ist eine Spaßveranstaltung von GCLer\*innen für GCLer\*innen und soll ein solcher Ort für alle Teilnehmenden sein. Dazu soll dieses Schutzkonzept mit den darin enthaltenen Regeln und Hinweisen beitragen. Erarbeitet hat es die Präventions-AG der Bundesverbände und natürlich steht sie euch auch für alle möglichen Rückfragen dazu zur Verfügung ([praevention@j-gcl.org](mailto:praevention@j-gcl.org)).*

*Da die SoVa zum ersten Mal stattfindet, und wir eine schöne Zeit mit euch verbringen wollen, bitten wir euch dieses Schutzkonzept gründlich durchzulesen, bevor ihr eure Anmeldung ausfüllt. Mit eurer Anmeldung bestätigt ihr, euch an die genannten Regeln zu halten. Darüber hinaus soll euch das Dokument aber auch Einblick darin geben, wie wir auf der SoVa Ansprechbarkeit gewährleisten wollen, solltet ihr euch doch an einer Stelle unwohl fühlen oder wahrnehmen, dass die hier festgehaltenen Regeln nicht eingehalten werden.*

*Falls sich jemand von euch vorstellen kann Ansprechperson aus den Reihen der Teilnehmenden zu werden, meldet euch gerne bei uns, der BL-AG Prävention.*

*Dank euch und mit eurem Handeln kann die SoVa sein, was sie sein soll: ein sicherer Ort voller GCL-Feeling.*

*Eure BL-AG Prävention*

Grundsätzlich gilt für uns – auf der SoVa und überall –, die in den Leitlinien zur Prävention sexualisierter Gewalt in den J-GCL (Beschluss, zuletzt aktualisiert 2015 [[Praevention-Leitlinien-2011\\_2013\\_2015.pdf \(j-gcl.org\)](#)]) formulierte Regel:

„Jedes Mitglied unserer Verbände ist dazu angehalten, individuelle Grenzen anderer im eigenen Sprechen, Verhalten und Handeln bedingungslos zu respektieren. Falls notwendig, sollten sich Mitglieder gegenseitig zu diesem Respekt ermahnen.“ (S. 2)

## 1. Verhaltensregeln

Die SoVa-Teilnehmenden verpflichten sich auf die Einhaltung der folgenden Verhaltensregeln:

### *Respektvolle Kommunikation*

- Wir kommunizieren freundlich und respektvoll miteinander.
- Wir bemühen uns um eine klare, verständliche und geschlechtergerechte Sprache.
- Wir äußern Kritik konstruktiv. Auch unsere Reaktion auf Kritik ist respektvoll.
- Wir verbreiten keine abwertenden, beleidigenden oder diskriminierenden Inhalte, Fotos und Videos.
- Wir verzichten auf Provokationen.

### *Umgang mit Social Media und Digitalem im Einklang mit geltenden Bestimmungen*

Wir befolgen geltendes Recht wie z. B. Urheber\*innenrecht, Persönlichkeitsrechte und Datenschutzbestimmungen.

Das bedeutet konkret: Wir verpflichten uns, keine Mitschnitte, (Sprach-) Nachrichten, Screenshots, Bilder, Videos o. Ä., die andere und/oder ihre Meinung sichtbar/hörbar machen, ohne deren Genehmigung zu machen und zu verbreiten.

### *Jugendschutzkonformer Umgang mit Suchtmitteln*

#### *Alkohol*

- Teilnehmende unter 16 Jahren bekommen und konsumieren keinen Alkohol.
- Wir bringen keinen Alkohol mit auf die Veranstaltung.
- Hochprozentiger Alkohol ist auf der gesamten SoVa verboten.
- Wir verleiten Teilnehmende, die nicht trinken wollen oder dürfen, nicht zum Alkoholkonsum.
- Teilnehmende, die ihre persönliche Grenze erreicht haben, verleiten wir unter keinen Umständen zum Weitertrinken und sprechen sie – falls nötig – an, um es zu verhindern.

#### *Rauchen*

- Rauchen ist für Teilnehmende unter 18 Jahren verboten.
- Teilnehmende ab 18 Jahren dürfen ausschließlich in den dafür ausgewiesenen Zonen rauchen. Kippen dürfen nicht auf den Boden geworfen, sondern müssen sachgemäß entsorgt werden.

### Drogen

- Das Mitbringen und der Konsum jeglicher illegaler Drogen ist verboten.

### Sonstiges

- Wir halten die von der Leitung vorgegebene Zimmereinteilung ein.
- Wir halten uns an die Hausordnung der Unterkunft.

Bei Regelbruch bzw. Nichtbeachten geltender Gesetze bzw. Bestimmungen ist mit Sanktionen bis hin zum Ausschluss von der Veranstaltung zu rechnen.

## 2. Ansprechpersonen und Beschwerdemanagement

Alle Teilnehmenden sollen die Möglichkeit haben, sich bei Verstößen gegen diese Regeln bzw. gegen die Schutzvereinbarungen, für Beratung bzw. Unterstützung sowie bei Fragen bzgl. Grenzverletzungen oder sexualisierter Gewalt an ein Team von Ansprechpersonen zu wenden.

Von Seiten der BL stehen Diana Werner (ehrenamtliche Verbandsleitung) und Sebastian Weil (ehrenamtliche Verbandsleitung) als Ansprechpersonen zur Verfügung. Darüber hinaus werden zwei Ansprechpersonen (möglichst eine pro Verband) aus den Reihen der Teilnehmenden gestellt und zu Beginn von den Teilnehmenden der SoVa per Handzeichen bestätigt. Die Ansprechpersonen sind für die Teilnehmenden persönlich vor Ort sowie per Mail/Telefon erreichbar. Genaueres zu den Kontaktmöglichkeiten wird zu Beginn der SoVa bekannt gemacht.

Für eine anonyme/"indirekte" Kontaktaufnahme wird ein Briefkasten aufgestellt, über dessen Standort und Leerungszeiten die Teilnehmenden zu Beginn der SoVa informiert werden.

Eingehende Beschwerden sowie jeder Gesprächsbedarf werden ernst genommen sowie vertraulich und mit absolutem Vorrang behandelt.

Notfallnummern bzw. Fachberatungsangebote finden sich außerdem unter <https://j-gcl.org/wp-content/uploads/2020/04/Hilfsangebote-Telefon-Online.pdf>

## 3. Einschlägige J-GCL-Beschlüsse

(zu finden unter <https://j-gcl.org/positionen>)

Fundament unseres Schutzkonzeptes sind die geltenden Schutzvereinbarungen der J-GCL (Beschluss, zuletzt aktualisiert 2020) [[Beschluss-I-Schutzvereinbarungen-Inhalt-final.pdf \(j-gcl.org\)](#)] sowie die eben bereits angeführten Leitlinien zur Prävention sexualisierter Gewalt in den J-GCL.

Weitere für die Präventionsarbeit relevante Positionspapiere und Beschlüsse:

- J-GCL-Social-Media-Guidelines (Beschluss von 2013) [<https://j-gcl.org/wp-content/uploads/2020/03/2013-Beschluss-Social-Media-Guidelines.pdf>].
- „Handlungsleitfäden für Verantwortliche in den J-GCL bei (Verdachts-)Fällen sexualisierter Gewalt“ (Beschluss 2012) [Intervention-Handlungsleitfaeden-2012.pdf (j-gcl.org)]

Im Anschluss an die SoVa werden das Schutzkonzept sowie die einzelnen Maßnahmen zur Prävention reflektiert. Da die SoVa zum ersten mal stattfindet, sind wir für jede Anregung, Idee und auch konstruktive Kritik von euch sehr dankbar. Gerne könnt ihr auch bereits während der SoVa Anmerkungen, Kritik und Verbesserungsvorschläge in den Briefkasten werfen oder per Mail an [praevention@j-gcl.org](mailto:praevention@j-gcl.org) schicken.